

## Praktikumsbericht von Gianluca in der Rehaklinik Montafon vom 13.01.2020 bis 13.03.2020

Im Rahmen meiner Physiotherapeutenausbildung absolviere ich zurzeit ein 9 wöchiges Praktikum in der Rehaklinik Montafon in Schruns. Dazu reiste ich am Sonntag den 12.01.2020 in Schruns an, um mich vor Beginn des Praktikums, der am Montag den 13.01.2020 war, in dem kleinen Ort zurecht zu finden und zu orientieren. Die Anreise von 615 km absolvierte ich mit dem Auto. Eine Zugfahrt schloss ich sofort aus, da es nicht wesentlich günstiger gewesen wäre und ich viel Gepäck dabei hatte. Die Wohnung befindet sich zentral in Schruns, in direkter Nähe zur Rehaklinik. Sie war mit allem ausgestattet. Ich teilte mir diese Wohnung mit einem weiteren Praktikanten, es war für beide dennoch genügend Platz vorhanden. Die Wohnungssuche gestaltete sich schwierig, da viele Ferienwohnungen schon über den Winter an Stammkunden reserviert waren oder die Wohnungen nicht über einen so langen Zeitraum vermietet werden wollten.

Im unteren Stockwerk der Klinik befinden sich die Abteilung für Physiotherapie, Ergotherapie, Logopädie, Diätologie, Psychologie und noch weitere Räume wie der Fitnessraum, der Turnsaal, ein Vortragsraum, ein Raum speziell für Gleichgewichts- und Ganganalyse, eine Kletterwand und ein Schwimmbad mit Kneippbecken. Zusätzlich gibt es noch 3 Räume für Einzelbehandlungen in der Physiotherapie. Da die Klinik mit ihren 10 Jahren noch relativ neu ist, ist sie gut ausgestattet und modern gestaltet.

Am ersten Arbeitstag wurden wir von einer Therapeutin durchs Haus geführt und uns wurden die Arbeitsweisen und unser Arbeitsfeld vorgestellt. Unsere Aufgaben bestehen aus der Aufsicht in der Bäderabteilung, in der ein Schwimmbecken und ein Kneippbecken angelegt ist, sowie der Durchführung von Computergesteuerten Gleichgewichts- und Ganganalysen, außerdem Einzel- bzw. Gruppentherapien. Diese Aufgaben führe ich mittlerweile selbstständig durch, wobei meine Praktikumsbetreuer immer ein Auge auf mich haben und mir stets ein nützliches Feedback geben. Auch Einzel- und Gruppenbehandlungen darf ich unter Aufsicht der Anleiter durchführen, welche teilweise auch bewertet werden.

Die Arbeitszeiten sind montags bis donnerstags von 8:15 Uhr - 17:00 Uhr und freitags von 7:15 Uhr – 16:00 Uhr. Jeden Mittag haben wir von 12:00 Uhr – 12:45 Pause, in der wir kostenlos im Klinikrestaurant Essen gestellt bekommen.

Nachmittags ab 16:30 Uhr räumen wir auf, falls wir zu dem Zeitpunkt keine Therapie haben. Das Aufräumen nennt sich „Ramadama“, darunter fällt, das Aufräumen der Therapieräume, die Liegen zu desinfizieren, das Kneippbecken zu entleeren und die Geräte wie z.B. Laufbänder und Computer auszuschalten.

Das Therapeuten Team hat mich sehr gut aufgenommen und alle sind nett sowie zuvorkommend. <fragen werden stets gut aufgenommen und beantwortet. Außerdem war es möglich in andere Therapiebereiche reinzuschneppern wie z.B. Ergotherapie, Logopädie, Psychologie und Diätologie.

Zusammenfassend gefällt es mir überaus gut hier und ich lerne jeden Tag etwas dazu, ich freue mich darauf noch weitere gute Erfahrungen aus diesem Praktikum mitnehmen zu können. Ich kann jedem die Rehaklinik Montafon als Praktikumsplatz empfehlen.









